



20
DEUTSCHER
PSYCHOTHERAPIE
KONGRESS
FORUM FÜR KLINISCHE PSYCHOLOGIE
UND PSYCHOTHERAPIE
BERLIN | 10.-13. MAI 2023

WWW.DEUTSCHER-PSYCHOTHERAPIE-KONGRESS.DE

Am Puls von klinischer Forschung, psychotherapeutischer Versorgung und gesundheitspolitischer Verantwortung

Von den wissenschaftlichen Grundlagen über die Psychotherapiepraxis bis zur Verantwortungsübernahme in Krisenzeiten: Das hochkarätige Wissenschafts- und Fortbildungsprogramm des 2. Deutschen Psychotherapie Kongresses bietet vom 10.-13. Mai 2023 einen umfassenden Überblick über den aktuellen Wissensstand auf dem Gebiet der klinischen Psychologie und Psychotherapie.

„Die aktuellen globalen Krisen, die uns alle betreffen, zeigen eindrucksvoll auf, wie wichtig die Förderung der psychischen Gesundheit ist. Eine besondere und vielfältige Verantwortung kommt hier den Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten zu, weshalb ich mich sehr freue, den 2. DPK als **Schirmherr** zu eröffnen.“ so der **Bundesgesundheitsministers Prof. Dr. Karl Lauterbach**.

Eröffnen wird er den Kongress am 10. Mai 2023 im Estrel Congress Center in Berlin, wenn die Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs), der Verbund universitärer Ausbildungsgänge für Psychotherapie (unith) sowie die Kongresspräsident:innen Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier (Universität Greifswald) und Prof. Dr. Jan Richter (Universität Hildesheim) zum 2. DPK einladen. Über 1.000 Wissenschaftler:innen, Psychotherapeut:innen, Politiker:innen und Mitglieder anderer Berufsgruppen werden erwartet.

Besondere Schwerpunkte des 2. DPK bilden die drei Leitthemen: **Grundlagen verstehen – Interventionen personalisieren – Verantwortung übernehmen**. Das sowohl wissenschaftliche als auch praxisnahe Programm greift diese Leitthemen gezielt auf: Von der an den Grundlagen orientierten klinischen Forschung über die personalisierte Psychotherapie bis hin zur Verantwortungsübernahme in Krisenzeiten werden neueste Studienergebnisse und Erkenntnisse präsentiert und diskutiert. Der Kongress wird in enger Kooperation mit der Deutschen Psychotherapeutenvereinigung (DPTV) gestaltet, die insbesondere bei der Planung des umfangreichen DPK-Praxis-Track mit informativen Praxis-Symposien und Workshops unterstützt. Ein breit aufgestelltes Programmkomitee, welches das gesamte wissenschaftliche Spektrum von der Grundlagenforschung über die Psychotherapieforschung bis hin zur alle Facetten der Lebensspanne und Verfahrensvielfalt umfassenden Praxis abbildet, wird für Sie ein ausgewogenes Programm gestalten.

Kongresspräsidentin:

Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier

Franz-Mehring-Str. 47
17489 Greifswald

Telefon: +49 3834 420-3716

Fax: +49 3834 420-3763

E-Mail: eva-lotta.brakemeier@uni-greifswald.de

Kongresspräsident:

Prof. Dr. Jan Richter

Universitätsplatz 1
31141 Hildesheim

Telefon: +49 5121 883-11202

E-Mail: jan.richter@uni-hildesheim.de



Die Einreichung von wissenschaftlichen Beiträgen startet am **01.12.2022**. Abstracts können bis zum **31.01.2023** eingereicht werden. Weitere und stets aktualisierte Informationen zum Kongress, der aufgrund der ökologischen Verantwortung **klimaschonend** durchgeführt wird, finden Sie hier: www.deutscher-psychotherapie-kongress.de

Hochkarätige internationale und nationale Fachvertreter:innen haben bereits ihre Teilnahme für Keynote-Vorträge und eingeladene internationale Symposien zugesagt, darunter:

- Prof. Dr. Michael Barkham, *University of Sheffield, England*
- Prof. Dr. Susan Clayton, *College of Wooster, Wooster, U.S.*
- Prof. Dr. Pim Cuijpers, *University of Amsterdam, Amsterdam, Niederlande*
- Prof. Dr. Ad de Jongh, *University of Amsterdam, Amsterdam, Niederlande*,
- Prof. Dr. Kim de Jong, *University of Leiden, Leiden, Niederlande*
- Prof. Dr. Sarah Garfinkel, *University College London, England*
- Prof. Dr. Iris-Tatjana Kolassa, *Universität Ulm, Ulm, Deutschland*
- Prof. Dr. Karl Lauterbach, *Bundesgesundheitsministerium Deutschland*
- Prof. Dr. Wolfgang Lutz, *Universität Trier, Trier, Deutschland*
- Prof. Dr. Christina Ottaviani, *Sapienza University of Rome, Rome, Italien*
- Dr. Harriette Riese, *University of Groningen, Groningen, Niederlande*
- Prof. Dr. Julian Thayer, *Ohio State University, Columbus, U.S.*
- Prof. Dr. Omer van den Bergh, *KU Leuven, Leuven, Belgien*
- Prof. Dr. Sigal Zilcha-Mano, *University of Haifa, Haifa, Israel*

Wir freuen uns auf Sie alle im Mai 2023 in Berlin!

Ihre Kongresspräsident:innen

Eva-Lotta Brakemeier & Jan Richter

Auf einen Blick

- 10.–13. Mai 2023 im Estrel Congress Center Berlin
- hybrides Format und digitale Datenbank
- unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Karl Lauterbach
- in Kooperation mit der Deutschen Psychotherapeutenvereinigung (DPtV)
- hochkarätige internationale und nationale Keynotes
- Round Tables zu Themen der Gesundheits- und Berufspolitik mit Politiker:innen, der Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK), Berufsverbänden, Praktiker:innen und Betroffenen
- attraktiver Praxis-Track mit Praxis-Symposien und Workshop-Programm
- spannende Veranstaltungen für Jung-Wissenschaftler:innen inkl. Posterpräsentationen in Präsenz und mit Preisen
- ökologische Verantwortungsübernahme: Senkung der CO₂-Bilanz durch Vermeidung, Verringerung und Kompensation
- CME-Zertifizierung wird beantragt